

Motorola gewinnt den Auftrag über 30.000 TETRA-Funkgeräte für den Londoner Metropolitan Police Service

Mit der Wahl des Motorola MTH800 Digital-Funkgerätes folgt London weiteren 10 Polizeieinheiten in Großbritannien.

London, Großbritannien – 27. April 2004 - Der Metropolitan Police Service in London hat sich für das digitale Handfunkgerät MTH800 von Motorola entschieden. Die Metropolitan Police von London nutzt in Zukunft mit diesen Funkgeräten das landesweite TETRA-Funknetz des Betreibers Airwave. Mit rund 32.000 Polizisten, die für die Sicherheit von 7.2 Millionen Einwohnern in einem Gebiet von 1600 Quadrat-Kilometern sorgen, ist die Metropolitan Police die größte Polizeieinheit Großbritanniens. Die Bestellung umfasst 30.000 digitale Funkgeräte und ist damit der größte Auftrag an Motorola seiner Art.

Seit seiner Einführung im November 2003, ist das Motorola MTH800 die erste Wahl bei elf von zwölf Polizeieinheiten, die in diesem Jahr Aufträge für digitale Funkgeräte vergeben haben. Zuvor hatten sich die Polizei von Kent, Northamptonshire, Norfolk und sieben schottische Polizeieinheiten geschlossen für das MTH800, dem neuesten TETRA-Terminal von Motorola, entschieden.

Londons Polizei hat sich zum Ziel gesetzt, aus London die sicherste Metropole der Welt zu machen. Die Entscheidung für das MTH800 fiel nach ausführlichen Nutzertests im Realeinsatz und gemäß dem Feedback der Polizisten selbst. „Diese Nachricht ist wirklich hervorragend für alle Funkgeräte-Nutzer der Met (Metropolitan Police). Im Auswahlprozess für eine Entscheidung waren sowohl die Polizeikräfte als auch große Teile der Organisation mit operativen, technischen und koordinierenden Aufgaben, maßgeblich beteiligt. Im achtmonatigen Auswahlprozess haben wir gemeinsam mit dem Hersteller unser Funkgerät der nächsten Generation entwickelt und dann ausgewählt. Das MTH800 entspricht nun den Höchstanforderungen von Sicherheitskräften heute und für die Zukunft.“ sagt Leitender Polizeidirektor Peter Goulding.

Maßgeschneidert für Sicherheitskräfte

Das MTH800 vereint High-Tech-Funktionalitäten wie GPS (Global Positioning System) zur Ortung von Fahrzeugen und Einsatzkräften mit einem Farbdisplay und einem griffigen Design. Das große, hochauflösende Display des MTH800 ermöglicht es Fahndungsfotos, Bilder eines Unfallortes, digitales Kartenmaterial oder spezielle Grafiken, wie zum Beispiel Logos von Einheiten, darzustellen.

Neue Funktionen, die zusätzliche Sicherheit bringen, wurden durch Farbe ermöglicht. Ein Beispiel ist die Farbkodierung der Akkuanzeige: Bei vollem Akku erscheint die Anzeige grün und während der Entladephase färbt sich das Display immer mehr in rot.

Mit über 3000 möglichen Gesprächsgruppen bietet die Lösung von Motorola einen sehr beschleunigten und flexiblen Informationsaustausch zwischen Einsatzgruppen. Der Polizist kann im Funkgerät sogar einen individuellen Bereich für oft benötigte Gesprächsgruppen einrichten.

Positionsbestimmung

Neue Anwendungsmöglichkeiten des Funkgerätes werden durch den eingebauten GPS-Empfänger ermöglicht. In Zukunft wird der genaue Aufenthaltsort eines Polizisten bei Bedarf an die Einsatzzentrale übermittelt werden. Die hohe Empfindlichkeit der GPS-Antenne ermöglicht eine genaue Ortung der Position von Einsatzkräften im Bedarfsfall.

Gerüstet für zukünftige Anwendungen

In das MTH800 können neue zusätzliche Softwareapplikationen eingespielt werden. Anwendungen, die auf Java basieren können den Funktionsumfang des digitalen Funkgerätes zukünftig kundenspezifisch erweitern.

Das MTH800 kann auf verschiedenste Art und Weise an der Uniform oder Ausrüstung getragen werden. Das um 180 Grad drehbare Display ermöglicht sogar die Nutzung, wenn das Funkgerät an der Schulter oder am Gürtel getragen wird. Spezielle Mikrofone übertragen die Stimme, auch wenn leise gesprochen wird.

Lange Betriebsdauer mit einer Akkuladung

Durch den sehr geringen Stromverbrauch wird eine außergewöhnliche Ausdauer des MTH800 mit einer Akkuladung ermöglicht. Die für gewöhnlich geforderte Betriebszeit „Schichtdauer plus 50%“ wird deutlich übertroffen.

Über TETRA:

Der Airwave Service benutzt den offenen digitalen Bündelfunkstandard TETRA (Terrestrial Trunked Radio) welcher durch ETSI (European Telecommunications Standardisation Institute) definiert wurde, um den Anforderungen der anspruchsvollsten professionellen Funkanwendern zu genügen.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Motorola TETRA: <http://www.motorola.com/tetra>

TETRA MoU: <http://www.tetramou.com>

Bilder finden Sie über folgenden Link:

<http://www.motorola.com/mediacenter/graphics/list/0,,4302,00.html>

Motorola

ist ein international führendes Technologieunternehmen mit den Schwerpunkten Mobilkommunikation, Halbleiter, Netzwerke und integrierte Elektroniklösungen. Im Jahr 2003 wurden weltweit 27,1 Milliarden Dollar Umsatz erzielt. In Deutschland ist das Unternehmen durch die Motorola GmbH präsent. Zu ihr zählen die Bereiche Halbleiter, Funk, TK-Lösungen, Mobiltelefone, Computersysteme, Breitbandkommunikation, Telematik sowie Kfz- und Industrie-Elektronik. Die Gesellschaft erzielte 2002 mit über 3.500 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 2,6 Milliarden Euro.

Weitere Informationen zum Geschäftsbereich Funk finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.motorola.de

Medienkontakt:

Motorola

Suzanne McDermott

Tel: +44 (0)1256 484 505

Email: suzanne.mcdermott@motorola.com

Motorola GmbH

Christiane Bischof / Elvan Durmaz

Tel: +49 (0)6128 703228

Email: elvan.durmaz@motorola.com

London Metropolitan Police

Hannah Hall

Tel: +44 20 7091 5237

Email: Hannah.Hall@met.police.uk